

## Medieninformation

### Naturpark Lüneburger Heide

**Anschrift:** Naturparkregion Lüneburger Heide e.V.  
Schloßplatz 6  
21423 Winsen (Luhe)

**Name:**  
**Telefon:** 04171 693-139  
**Fax:** 04171 693-99139  
**E-Mail:** info@naturpark-  
lueneburger-heide.de

**Internet:** [www.naturpark-lueneburger-heide.de](http://www.naturpark-lueneburger-heide.de)  
[www.facebook.com/Naturpark.Lueneburger.heide/](https://www.facebook.com/Naturpark.Lueneburger.heide/)  
[www.instagram.com/naturparklueneburgerheide/de](https://www.instagram.com/naturparklueneburgerheide/de)

**Datum:** 28.09.2020

## Neue Ausbildung von zertifizierten Natur- und Landschaftsführern und – führerinnen in den Naturparks Lüneburger Heide und Südheide

Anmeldung ab sofort möglich – Infoabend am 6. Oktober im Camp Reinsehen.

Botschafter oder Botschafterin werden für die natürliche und kulturelle Vielfalt in den Naturparks Lüneburger Heide und Südheide – das ist ab Januar 2021 wieder möglich. An zwei Wochenenden und in einer Kurswoche werden bis zu 20 „Zertifizierte Natur- und Landschaftsführer und -führerinnen“ (ZNL) ausgebildet. Diese bundesweit anerkannte Ausbildung wird vom Verein Naturparkregion Lüneburger Heide e.V. in Kooperation mit dem Naturpark Südheide im Landkreis Celle und der Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz in Schneverdingen umgesetzt.

„Viele Menschen besuchen die Lüneburger Heide mit den beiden Naturparks und wir stellen ein wachsendes Interesse der Gäste an öffentlichen Touren oder individuellen Führungen fest. Die Leute wollen gerne Informationen zur Natur und Kultur oder Geschichten über Land und Leute erfahren. Auch spezielle Touren zum Klima und der Energie, zur Landwirtschaft oder in Wäldern oder Moor werden immer häufiger nachgefragt“, begründet Robin Marwege, Projektleiter beim Naturpark Lüneburger Heide, den neuen Start der Ausbildung. Er ergänzt: „Genau dafür sind die zertifizierten Landschaftsführerinnen und -führer da: Sie erläutern auf anschauliche Art und Weise Zusammenhänge von Natur und Mensch, zeigen Schützenswertes, kennen spannende Geschichten und sind somit auch Botschafter der Naturparke Lüneburger Heide und Südheide.“



**Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes:**  
Vorsitzender Olaf Muus, Samtgemeinde Hanstedt  
stellv. Vorsitzender Oliver Schulze, Landkreis Heidekreis  
stellv. Vorsitzende Inga Masemann, Landkreis Lüneburg  
**Steuer Nr.** Finanzamt Winsen (Luhe): 50/270/04229

**Bankverbindungen:**  
Sparkasse Harburg-Buxtehude  
IBAN DE26 2075 0000 0060 1003 36 | BIC NOLADE21HAM  
Volksbank Lüneburger Heide eG  
IBAN DE23 2406 0300 2802 2823 00 | BIC GENODEF1NBU

An zwei Wochenenden im Januar und März 2021 sowie einer Kurswoche im April vermittelt Lehrgangsteiler Diplom-Biologe Jan Brockmann die Inhalte im Seminarraum der Alfred Töpfer Akademie in Schneverdingen und natürlich auch direkt in der Landschaft. Unterstützt wird er dabei von verschiedenen Fachreferenten und -referentinnen aus den Naturparks. Ebenso im Kurs enthalten sind Grundlagen in den Bereichen Organisation, Recht und Marketing rund um das Thema Gästeführungen.

Das zunächst für fünf Jahre gültige Zertifikat „Zertifizierte/r Natur- und Landschaftsführer oder -führerin“ erwerben die Teilnehmer und Teilnehmerinnen nach der Kursteilnahme mit einer Prüfung und einem selbst ausgearbeiteten und durchgeführten Führungsangebot. „Der Lehrgang bietet den idealen Rahmen, sich praktisch und auf hohem Niveau mit der Vermittlung ökologischer Zusammenhänge auseinander zu setzen“, beschreibt Marwege das Angebot. „Dabei ist eine offene Art und Freude am Austausch mit naturinteressierten Menschen die beste Voraussetzung“.

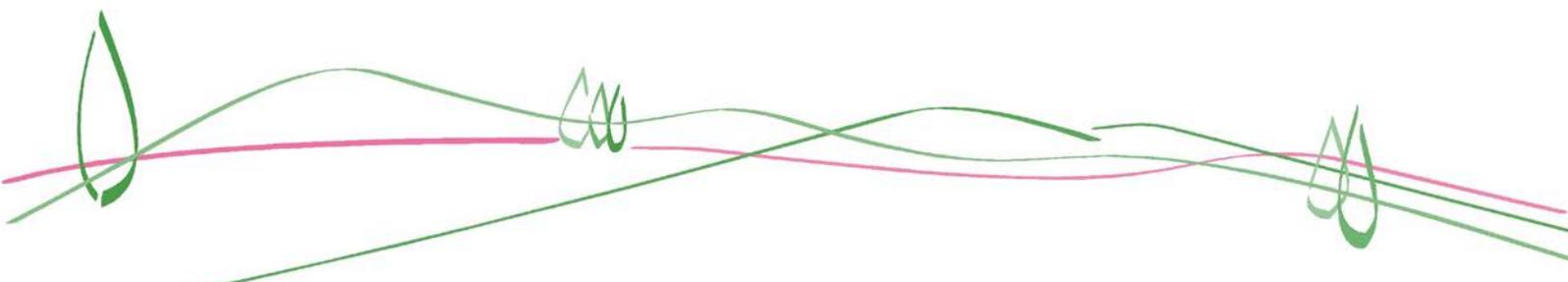
„Unser Konzept des Lehrplans mit inhaltlich aktuellen Aspekten wie der Auswirkung des Klimawandels auf die Heide oder der Rückkehr des Wolfes ist beim letzten Mal sehr gut aufgegangen“, berichtet Lehrgangsteiler Jan Brockmann von den gemeinsamen Planungen mit den Naturparks und der Alfred Toepfer Akademie. „Damit entspricht der Lehrgang zum einen dem Konzept einer Bildung für nachhaltige Entwicklung und zum anderen der gewandelten Erwartungshaltung unserer Gäste.“ Die Ausbildung folgt den Standards des Bundesweiten Arbeitskreises der staatlich getragenen

Bildungsstätten im Natur- und Umweltschutz (BANU), der Abschluss ist daher in ganz Deutschland anerkannt und steht für hohe Professionalität.

Beide Naturparke fördern die Veranstaltung auch finanziell – denn gut ausgebildete zertifizierte Natur- und Landschaftsführer und -führerinnen sind als ihre Botschafter und Botschafterinnen zu wichtigen Themen wie Artenvielfalt und Naturschutz regelmäßig mit Gästen und Einheimischen im Gespräch. Entsprechend achten die Organisatoren bei der Auswahl der Teilnehmenden darauf, wer als Gästeführer oder Gästeführerin aktiv werden möchte und sich im Bereich der Umweltbildung bereits regelmäßig engagiert oder dies für die Zukunft konkret plant.

Zu Inhalten und Rahmenbedingungen der ZNL-Ausbildung veranstalten die Naturparke Lüneburger Heide und Südheide am Dienstag, 6. Oktober, um 19 Uhr einen Informationsabend im Camp Reinsehen (Schneverdingen), wo dann ab Januar auch große Teile der Ausbildung stattfinden werden. Für die Teilnahme am Informationsabend wird wegen der Raumplanung unbedingt um Anmeldung gebeten, dafür reicht eine kurze Email bis zum 4.10. an [robin.marwege@naturpark-lueneburger-heide.de](mailto:robin.marwege@naturpark-lueneburger-heide.de).

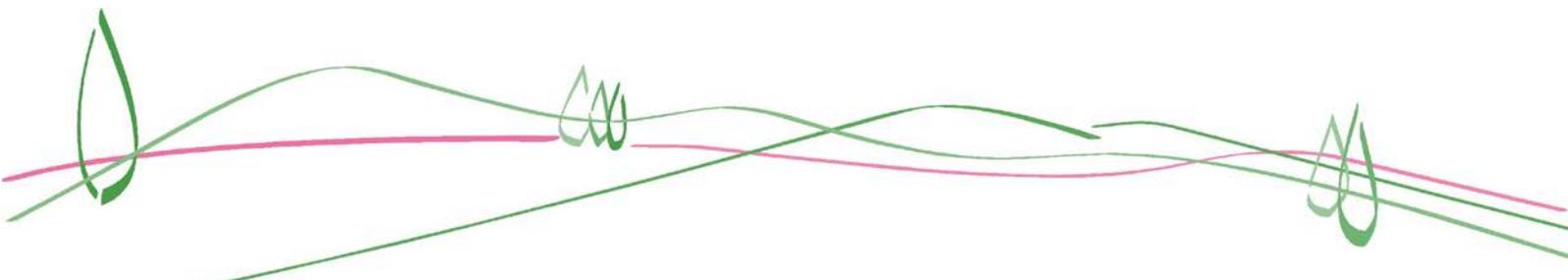
Schriftliche Bewerbungen für den kompletten Lehrgang sind ab sofort und bis zum 15. November möglich und erfolgen ausschließlich über den Naturpark Lüneburger Heide. Alle



Informationen sowie das Bewerbungsformular erhalten Sie unter [www.naturpark-lueneburger-heide.de](http://www.naturpark-lueneburger-heide.de). Die Teilnahmegebühren betragen inklusive Verpflegung (ohne Übernachtungskosten) 350 Euro, dazu kommen 50 Euro Prüfungsgebühren. Für Fragen steht der Projektleiter Robin Marwege unter der Nummer 04171 693 - 9786 oder per Email über [robin.marwege@naturpark-lueneburger-heide.de](mailto:robin.marwege@naturpark-lueneburger-heide.de) gerne zur Verfügung.



Gruppenbild Ausbildungslehrgang 2019 mit Kursleiter Jan Brockmann (vorne): Die Ausbildung der Natur- und Landschaftsführer und -führerinnen beinhaltet eine intensive Auseinandersetzung mit der Kulturlandschaft Lüneburger Heide. Fotonachweis © Naturpark Lüneburger Heide





Erkennungszeichen der zertifizierten Natur- und Landschaftsführer und -führerinnen: Aufnäher der BANU mit Regionallogo Naturpark Lüneburger Heide. Fotonachweis © Naturpark Lüneburger Heide

## Über die Naturparke Lüneburger Heide und Südheide

Der Naturpark Lüneburger Heide ist Modellregion für nachhaltige Entwicklung und wird durch einen gemeinnützigen Verein getragen, in dem sich die drei Landkreise Harburg, Heidekreis und Lüneburg sowie alle Kommunen im Städtedreieck Lüneburg, Soltau und Buchholz engagieren.

Der Naturpark Südheide liegt vollständig im Landkreis Celle. Er umfasst ein ca. 500 Quadratkilometer großes Gebiet und nimmt damit rund ein Drittel der Kreisfläche ein. Er erstreckt sich von dem Fluss Örtze im Westen bis zur Ostgrenze des Kreises bis fast vor die Tore der Stadt Celle. Träger ist der Landkreis Celle.

Die Aufgaben der Naturparke Lüneburger Heide und Südheide reichen von der Förderung von Maßnahmen zur nachhaltigen, naturgebundenen Erholung über die regionale Wertschöpfung bis zur Stärkung der Bildungsarbeit für nachhaltige Entwicklung und Aktionen zur Pflege der Kulturlandschaft. Mit einem großen Netzwerk aus vielen Partnerinnen und Partnern setzen die Naturparke ihre Aufgaben um.

Weitere Infos zu den **Naturparken Lüneburger Heide und Südheide**, seinen Aufgaben und Angeboten finden Sie auf der Internetseite [www.naturpark-lueneburger-heide.de](http://www.naturpark-lueneburger-heide.de) und [www.naturpark-suedheide.de](http://www.naturpark-suedheide.de).

